



Stiftung
Hirschen-
Ensemble

Foto: Karl Fülischer

Hirschen Oberstammheim

Historisches Ensemble mit Zukunft

www.hirschen-ensemble.ch

Der Hirschen in Oberstammheim ist ein historischer Gasthof im Zürcher Weinland. Das Haus – seit 1786 Gastbetrieb – steht in einem Ensemble von mehreren Gebäuden, das als Kulturgut von nationaler Bedeutung gilt.

Um die historischen Bauten auch für die nächsten Generationen zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde das Projekt «Hirschen Oberstammheim – historisches Ensemble mit Zukunft» lanciert.

Es will Tradition und Geschichte weiterleben lassen, indem es Denkmalschutz mit zeitgemässen Nutzungen verbindet. Das Ensemble soll renoviert und der Gasthof erweitert werden. Für die Finanzierung der nachhaltigen Erneuerung steht neben der Besitzerfamilie Wehrli, der öffentlichen Hand und privaten Stiftungen die Stiftung Hirschen-Ensemble ein. Helfen Sie mit, wichtige Zeitzeugen im Zürcher Weinland für zukünftige Generationen zugänglich zu machen.



Hirschen – ein historischer Gasthof in einem denkmal- geschützten Ensemble

Der Hirschen zählt zu den bedeutendsten Bürgerhäusern des 17. Jahrhunderts in der Zürcher Landschaft. Er wurde 1684 als herrschaftlicher Landsitz für den St. Galler Klostermann Johannes Wehrli errichtet. Das Gebäude steht unter dem Schutz der Eidgenossenschaft.

Der Gasthof umfasst verschiedene Gaststuben sowie drei historische Gästezimmer im ersten Stock. Er ist Mittelpunkt eines historischen Ensembles von mehreren Gebäuden, eingebettet in das geschützte Ortsbild von Stammheim. Zum Ensemble gehören ein ungenutztes Bauernhaus, eine Scheune, ein Stall sowie eine Trotte. Das gesamte Hirschen-Ensemble steht heute im Besitz der Familie Fritz Wehrli-Schindler.



ICOMOS Suisse hat den Hirschen Oberstammheim als «Historisches Hotel des Jahres 2014» ausgezeichnet.

Handlungsbedarf: Erhalt des Ensembles als integraler Orts- bildschutz

Die zum Hirschen gehörenden Gebäude sind weitgehend ungenutzt und renovationsbedürftig. Nachhaltige, aufwändige Erneuerungsarbeiten sind notwendig, um diese auch für die nächsten Generationen zu erhalten.

Dem Gastbetrieb sind heute aus baulichen Gründen starke Grenzen gesetzt. Um dem wachsenden touristischen Bedürfnis gerecht zu werden, sind Erweiterungen unumgänglich. Sie sollen zudem weite Teile des Ensembles der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Aus Respekt vor seiner kulturhistorischen Bedeutung ist die Eigentümerfamilie bereit, das gesamte Hirschen-Ensemble unter kantonalen Schutz stellen zu lassen. Damit kann ein ganzer Ortsteil in seiner heutigen Erscheinung erhalten werden.

Oberstammheim ist im ISOS-Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz sowie im kantonalen Inventar der schutzwürdigen Ortsbilder von überkommunaler Bedeutung aufgeführt.



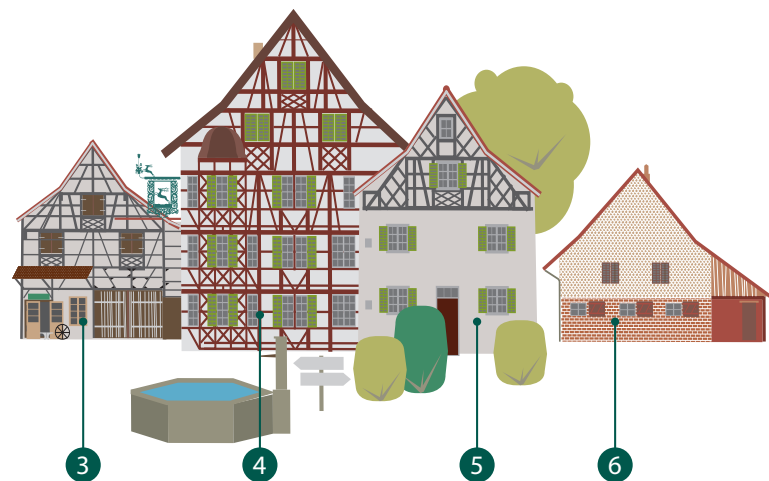
Ein Projekt für eine nachhaltige Zukunft im Zürcher Weinland

Um den Erhalt des Ensembles zu ermöglichen, wurde 2014 das Projekt «Hirschen Oberstammheim – Historisches Ensemble mit Zukunft» ins Leben gerufen. Das Projekt sieht eine Reihe von Massnahmen vor, um a) zum Ensemble gehörende Gebäude fachgerecht zu erneuern und nutzbar zu machen, b) den bestehenden Gastbetrieb zu erweitern und c) das Ensemble und seine denkmalgeschützten «Highlights» der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Mit der Realisierung des Projektes wird das geschützte Ortsbild von Oberstammheim um eine kulturhistorische Attraktion reicher. Zudem gewinnt das Zürcher Weinland – eine touristisch noch weitgehend unentdeckte Region – einen interessanten Ausgangspunkt zum Wandern, Velofahren und Reiten.



Am Sonntag 13.9.2015 um 11.00 und 14.00 Uhr gibt es Führungen anlässlich des Europäischen Tag des Denkmals.



Alle Massnahmen im Detail

- 1 Haus Wytenbach: Reparatur und Instandsetzung der Gebäudestatik. Sicherung und Erhalt historischer Strukturen und Ausbauten sowie Bauerngarten. Einbau von Hotelzimmern, Seminar- und Aufenthaltsraum.
- 2 Scheune: Reparatur und Instandsetzung der Gebäudestatik und von Fachwerkwänden. Einbau von Wäscherei, Personalgarderobe und einer zentralen Holzheizung.
- 3 Trotte: Reparatur der Gebäudestruktur zum Zweck des langfristigen Gebäudefortbestandes. Sanfte Aussenrenovation.
- 4 Hirschen: Fassadenrenovation. Erweiterung Gastküche im Untergeschoss. Diverse Erneuerungen und Anpassungen von Gebäudetechnik und Sicherheit.
- 5 Haus Graf: Fassadenrenovation.
- 6 Stall: Reparatur und Instandsetzung der Gebäudestatik. Teilausbau Erdgeschoss mit hindernisfreier Toilettenanlage und Frühstücksraum. Ausbau Dachraum zu einem Bankettsaal.



Gemeinsam erhalten – eine öffentlich-private Partnerschaft

Das Projekt «Hirschen Oberstammheim – historisches Ensemble mit Zukunft» ist mit hohen Investitionen verbunden. Der Erhalt historischer Bauten bedarf einer sorgfältigen Vorgehensweise. Viele Arbeiten können nur in traditioneller Handwerksarbeit ausgeführt werden. Das Investitionsvolumen beträgt rund CHF 4 Mio.

Die Hauptlast übernimmt die Eigentümerfamilie, welche für das ganze Projekt wie auch für den Betrieb des Gasthofes verantwortlich zeichnet. Ein weiterer Beitrag stammt von der Kantonalen Denkmalpflege, die die geplanten Massnahmen fachlich und finanziell unterstützt. Das Projekt kann aber nur realisiert werden, wenn Stiftungen und Private rund 25% der Gesamtkosten beitragen.

Nur dank dem Engagement der Eigentümer, der öffentlichen Hand und von Stiftungen kann eine nachhaltige Lösung für diesen geschützten Ortsteil von Oberstammheim gefunden werden.

Stiftung Hirschen-Ensemble - werden Sie Teil dieses Projektes

Die Stiftung gibt Ihnen die Gelegenheit, sich als Firma oder Privatperson für das Hirschen-Ensemble einzusetzen. Mit Ihrem Beitrag können Sie teilhaben an diesem Projekt und damit an der aufwändigen Erhaltung verschiedener historischer Bauten.

Stiftungszweck: Die Stiftung Hirschen-Ensemble bezweckt den Erhalt und die Bewahrung des historischen Hirschen-Ensembles in Oberstammheim als für die Öffentlichkeit zugängliches Baudenkmal von nationaler Bedeutung. **Gemeinnützigkeit:** Die Stiftung steht unter dem Dach der Fondation des Fondateurs. Diese fördert gemeinnützige, steuerbefreite Projekte in kulturellen und anderen Bereichen. Sie orientiert sich an den Richtlinien des Swiss Foundation Code und untersteht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht. **Förderbeirat Stiftung Hirschen-Ensemble:** RA Andreas Bertsch, Bertsch Minder Partner Rechtsanwälte, Zürich (Präsident); KR Martin Farner, Gemeindepräsident, Oberstammheim; Eduard Müller, Präsident ICOMOS Suisse (2008–2015), Seelisberg; Peter Niederhäuser, Historiker, Winterthur.

Wir danken folgenden Institutionen für die ideelle und/oder finanzielle Unterstützung des Projektes:

- Bundesamt für Kultur BAK, Sektion Heimatschutz und Denkmalpflege
- Amt für Raumentwicklung des Kantons Zürich, kantonale Denkmalpflege
- Gemeinde Oberstammheim
- Schweizer Heimatschutz
- ProWeinland
- sowie private Stiftungen und am Projekt beteiligte Planer, Unternehmer und Handwerker

Das haben Sie davon, wenn Sie uns unterstützen

Wir freuen uns über jeden Beitrag an die steuerbefreite Stiftung Hirschen-Ensemble. Mit mindestens CHF 100.– sind Sie dabei. Und profitieren – je nach Höhe Ihres Beitrages – von folgenden Vorteilen:

- Erwähnung im Newsletter Hirschen-Ensemble
- Erwähnung auf der Website www.hirschen-ensemble.ch
- Einladung zu verschiedenen Baustellenbesuchen
- Erwähnung in der Publikation zum Projekt Hirschen 2016 (erscheint Sommer 2016)
- Erwähnung auf der Sponsorentafel

Herzlichen Dank für Ihre Einzahlung auf das Konto der Fondation des Fondateurs
IBAN CH88 0483 5129 7879 9103 0 bei Credit Suisse AG, 8070 Zürich, zuhanden Stiftung Hirschen-Ensemble.

Unter www.hirschen-ensemble.ch finden Sie weitere Informationen zur Stiftung Hirschen-Ensemble.

Stiftung Hirschen-Ensemble, Seefeldstrasse 219, CH-8008 Zürich
info@hirschen-ensemble.ch, Telefon +41 44 389 90 50

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

CREDIT SUISSE AG

8070 ZUERICH

Zugunsten von / En faveur de / A favore di

CH88 0483 5129 7879 9103 0

FONDATION DES FOND.

HAUS DER STIFTUNGEN

KIRCHGASSE 42

8001 ZUERICH

Konto / Compte / Conto 80-500-4

CHF

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

CREDIT SUISSE AG

8070 ZUERICH

Zugunsten von / En faveur de / A favore di

CH88 0483 5129 7879 9103 0

FONDATION DES FOND.

HAUS DER STIFTUNGEN

KIRCHGASSE 42

8001 ZUERICH

Konto / Compte / Conto 80-500-4

CHF

Zahlungszweck / Motif versement / Motivo versamento

STIFTUNG

HIRSCHEN-ENSEMBLE

LS 4.15

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

44102

303

Die Annahmestelle
L'office de dépôt
L'ufficio d'accettazione

00000000000601297879910304+ 070483583>

800005004>